

A N F R A G E von Karin Maeder-Zuberbühler (SP, Rüti) und Dr. Ueli Annen (SP, Illnau-Effretikon)

betreffend Kunst- und Sportschule Zürcher Oberland

Seit einigen Jahren ist eine Gruppe von interessierten Personen mit tatkräftiger Unterstützung der Gemeinden des Zürcher Oberlandes und ihrer Behördenmitglieder daran, eine Kunst- und Sportschule im Zürcher Oberland zu realisieren. Diese Kunst- und Sportschule soll auf Schuljahresbeginn 2003/2004 mit zwei Oberstufenklassen ihren Betrieb aufnehmen. Rund sechs Monate vor dem Start des Projektes ist dieses auf Grund der Ablehnung des Beitragsgesuchs durch den Bildungsrat in grosse Bedrängnis geraten. Der Start scheint nur durch die zufällige Mitwirkung privater Darlehensgeber zustande zu kommen. Die längerfristige Zukunft ist ungewiss.

In diesem Zusammenhang wird der Regierungsrat ersucht, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat den Bedarf nach diesem Bildungsangebot in der Zürcher Oberländer Agglomeration?
2. Welche finanziellen Zusicherungen wurden der Kunst- und Sportschule Zürcher Oberland gemacht?
3. Welche Kriterien waren für den negativen Entscheid des Bildungsrates ausschlaggebend?
4. Weshalb wurde dieser Entscheid zu einem derart späten Zeitpunkt, das heisst erst nach Eingang der Anmeldungen, gefällt?
5. Wie beurteilt der Regierungsrat die Zukunftschancen dieses neuen Bildungsangebots und die Möglichkeiten des Kantons für eine nachhaltige Unterstützung?

Karin Maeder-Zuberbühler
Dr. Ueli Annen